

Format Screening für Pläne/Programme/Projekte/Eingriffe/Aktivitäten (P/P/P/E/A), kurz Vorhaben, gemäß Natura 2000 Verträglichkeitsprüfung - Gutachter	
Titel Vorhaben WF. Nr - Kommission: 119	Truden Landesgelder 2023 - 328403.BZ01.230006 Forstschutzmaßnahmen
Typologie Vorhaben:	<input type="checkbox"/> Wildmanagementplan / Fischgewässerbewirtschaftungsplan <input type="checkbox"/> Jagdkalender / Fischkalender <input type="checkbox"/> Bauleitplan/Landschaftsplan <input type="checkbox"/> Energie- und Infrastrukturpläne <input type="checkbox"/> Andere Pläne oder Programme: <input type="checkbox"/> Sanierung/Instandhaltung von Gebäuden <input type="checkbox"/> Neubau von Strukturen, Gebäuden und Infrastrukturen <input checked="" type="checkbox"/> Instandhaltung bestehender Strukturen und Infrastruktur <input type="checkbox"/> Instandhaltung von Gräben, Kanälen, Fließgewässer <input checked="" type="checkbox"/> Landwirtschaftliche Tätigkeit <input checked="" type="checkbox"/> Forstwirtschaftliche Tätigkeit <input type="checkbox"/> Motorsport und Radfahren, Hunderennen, Sportveranstaltungen, Festivals und/oder pyrotechnische Shows, Events/Filme und Werbespots usw. <input type="checkbox"/> andere (spezifizieren):
Antragsteller:	Abteilung Forstwirtschaft – Forstinspektorat Bozen I
<p>Unterliegt das Vorhaben den Bestimmungen des Gesetzesvertretendes Dekret (GvD) Nr. 152/06 Artikel. 10, Absatz 3 in geltender Fassung und wird diesem Verfahren [Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)/ Strategische Umweltprüfung (SUP)] unterzogen?</p> <input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN	
<p>Falls, JA, das Verfahren anführen:</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	
ABSCHNITT 1 - STANDORT UND TERRITORIALE EINGLIEDERUNG DES VORHABENS, ÜBERPRÜFUNG EINGEREICHTE UNTERLAGEN UND ZUSAMMENFASSUNG DES VORHABENS	
1.1 STANDORT UND TERRITORIALE EINGLIEDERUNG DES VORHABENS	
Region: Trentino-Südtirol Gemeinde: Truden im Naturpark Trudner Horn Prov.: BZ Ort/Fraktion:verschiedene Standorte..... Adresse:	Lokalisierung <input type="checkbox"/> Wohnzentrum <input type="checkbox"/> Periurbane Zone <input checked="" type="checkbox"/> landwirtschaftliche Gebiete <input type="checkbox"/> Industriegebiete <input checked="" type="checkbox"/> naturbelassene Gebiete <input type="checkbox"/>
Katasterangaben Kataster-Parzelle: <i>(falls nützlich)</i>	
Geografische Koordinaten: <i>(falls nützlich)</i>	BREITENGRAD
Koordinatensystem:	LÄNGENGRAD
<p>Im Falle eines Plans/Programms, Beschreibung des Auswirkungsgrades/der Tragweite: <i>(oder Verweis auf spezifische Plan- oder Programmunterlagen):</i></p> <p>.....</p> <p>.....</p>	

1.2 UNTERLAGEN: ÜBERPRÜFUNG AUF VOLLSTÄNDIGKEIT <i>(ankreuzen falls für die Bewertung des Vorhabens wichtig)</i>		
<input type="checkbox"/> Vektordaten/ Shapefile zum Vorhaben	<input checked="" type="checkbox"/> vollständiger technischer Bericht	
<input type="checkbox"/> Zonierung des Plans/Programms	<input type="checkbox"/> verfügbare Umweltstudien	
<input type="checkbox"/> Bericht Plan/Programm	<input type="checkbox"/> detaillierter Zeitplan	
<input type="checkbox"/> Planimetrie des Vorhabens und des Baustellenareals	<input type="checkbox"/> Weitere technische Unterlagen:	
<input checked="" type="checkbox"/> Ortofoto mit Verweis auf den Standort des Vorhabens sowie des Baustellenareals	<input type="checkbox"/> Weitere technische Unterlagen:	
<input checked="" type="checkbox"/> Kartografie der Eingriffsfläche (auch GIS)	<input type="checkbox"/> anderes:	
<input type="checkbox"/> Detailinformationen zum Standort und Kartografie	<input type="checkbox"/> anderes:	
<input type="checkbox"/> Fotodokumentation ante operam		
<p>Sind die eingereichten Unterlagen vollständig und ausreichend dokumentiert, um das Vorhaben territorial einzugliedern und seine Tragweite zu bewerten?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN</p> <p><i>Falls, NEIN, Abgabe der fehlenden bzw. unzureichend dokumentierten Unterlagen – siehe Abschnitt 5.1 und 7:</i></p> <p>.....</p> <p>.....</p>		
1.3 - ZUSAMMENFASSENDE BESCHREIBUNG DES VORHABENS <i>(oder Verweis auf die vom Projektanten eingereichten Unterlagen):</i>		
<p>Es sind Wegeerhaltungsmaßnahmen in der Gemeinde Truden vorgesehen. Insbesondere werden die Wege Kaserkreuz/Kotlack und Auffahrt Quellen Valdafé instandgesetzt. Hier werden die Wege eingeschottert und Wasserspulen verlegt. Hier und auf andere Wege werden insgesamt 120 lfm Auskehren verlegt. Beim 2° Rungganöweiher und beim kleinen Trog bei der Schornkreuzung werden auch Drainagen errichtet (insgesamt 35 lfm).</p> <p>Beim oberen Langwieseegg wird ein Drahtzaun mit obenliegender Stange mit einer Länge von 220 lfm errichtet.</p> <p>Auf verschiedene Waldparzellen werden Aufforstungen durchgeführt. Insgesamt sollten zirka 1.000 Bäume gesetzt werden. Der Waldbrandweiher Kaserboden wird vergrößert und umzäunt.</p>		
ABSCHNITT 2 – ANGABEN ZUM BETROFFENEN NATURA 2000 GEBIET		
NATURA-2000-GEBIET		
<i>Kodex</i>	<i>Name Natura-2000-Gebiet</i>	<i>Schutzstatus</i>
IT 3110036	Naturpark Trudner Horn	<input type="checkbox"/> GGB/SIC <input checked="" type="checkbox"/> BSG/ZSC <input checked="" type="checkbox"/> BSG/ZPS
IT 31100__		<input type="checkbox"/> GGB/SIC <input type="checkbox"/> BSG/ZSC <input type="checkbox"/> BSG/ZPS

Erhaltungsziele und -maßnahmen Managementplan	<p><u>Planungsinstrument (inklusive Genehmigungsakt) zum betroffenen Gebiet anführen</u></p> <p>IT 3110036.. Management-Instrument: Managementplan Naturpark Trudner Horn; Beschluss der Landesregierung vom 28.01.2008 Nr. 231</p> <p>IT 31100 __ Management-Instrument:</p> <p>IT 31100 __ Management-Instrument:</p> <p>(anführen falls für die Bewertung des Vorhabens von Bedeutung)</p>
<p>2.1 – Wird das Vorhaben innerhalb eines als regional oder national ausgewiesenen Schutzgebiets umgesetzt?</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN</p>	<p>Schutzgebiet gemäß Gesetz 394/91: EUAP 0940 – Parco naturale Monte Corno</p> <p>Unbedenklichkeitserklärung/Genehmigung/Stellungnahme der für das Schutzgebiet zuständigen Behörde (falls verfügbar und schon ausgestellt):</p> <p>.....</p> <p>Auflistung der im Rechtsakt angeführter relevanter Merkmale (falls nützlich):</p> <p>.....</p>
<p>Sind noch andere Schutzkategorien vom Eingriff betroffen? (Naturdenkmal, Biotop, Naturpark, Landschaftsschutzgebiet, UNESCO-Gebiet usw)? (fakultativ)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN</p> <p>Falls, JA, welche Schutzkategorien: Naturpark</p> <p>Eventuell verfügbare Stellungnahmen beilegen.</p> <p>Etwaige Einschränkungen anführen¹: LANDSCHAFTLICHE UNTERSCHUTZSTELLUNG D. L. H. vom 16. Dezember 1980, Nr. 85/V/LS und nachfolgenden Änderungen</p>	
2.2 UMGEBUNGSSCHUTZ: FÜR VORHABEN AUßERHALB DES NATURA-2000-GEBIETES	
<p>Kodex Gebiet IT31100 __ Entfernung vom Gebiet: (_ Meter)</p> <p>Kodex Gebiet IT31100 __ Entfernung vom Gebiet: (_ Meter)</p> <p>Kodex Gebiet IT31100 __ Entfernung vom Gebiet: (_ Meter)</p> <p>Können aufgrund der eingereichten Unterlagen, der Entfernung zum Gebiet sowie natürlicher und künstlicher Barrieren (wie Wassernetz, Wohnzentren, Verkehrsinfrastrukturen, Industriezonen, usw.) die zwischen dem Standort des Vorhabens und dem Natura-2000-Gebiet vorkommen, negative Auswirkungen auf das Gebiet ausgeschlossen werden?</p> <p><input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN</p> <p>Falls, JA, begründen:</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	
ABSCHNITT 3 – KENNTRISSE UND INFORMATIONEN ZUM NATURA-2000-GEBIET	
<p>Hat im vorliegenden Fall die für die Verträglichkeitsprüfung zuständige Behörde alle zur Verfügung stehenden Informationen, um das Vorhaben einem Screening zu unterziehen?</p> <p>(falls NEIN, muss eine Verträglichkeitsprüfung gemacht werden – Abschnitt 12).</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN</p> <p>Falls, NEIN, begründen:</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	
ABSCHITT 4 –EIGENSCHAFTEN DES NATURA 2000 GEBIETS	
<p>NATURA-2000-GEBIET– Kodex IT3110036</p> <p>Erhaltungszustand der Lebensräume und Arten von gemeinschaftlichem Interesse sowie Erhaltungsziele des betroffenen Natura-2000-Gebiets im Umkreis des Vorhabens²</p>	

¹ Landschaftliche Unterschutzstellung anführen

² Für jedes vom Vorhaben betroffene Natura-2000-Gebiet ausfüllen

Standarddatenbogen ³	Erhaltungszustand ⁴	Erhaltungsziel/-Maßnahmen ⁵	Gefährdungsfaktoren ⁶
9410	gut gemäß MP	Entwickeln	Starkes Abholzen, Luftverschmutzung, übermäßiger Nährstoffeintrag
9130	gut gemäß MP	Erhalten mit Pflege	Unangemessene Waldwirtschaft, übermäßige Auflichtung
9410	gut gemäß MP	Erhalten mit Pflege	Starkes Abholzen, Luftverschmutzung, übermäßiger Nährstoffeintrag
9110	gut gemäß MP	Erhalten mit Pflege	Unangemessene Waldwirtschaft, übermäßige Holzentnahme
Weitere aufschlussreiche Informationen zum Natura-2000-Gebiet sowie Gefährdungsfaktoren gemäß Standarddatenbogen: <i>(fakultative Informationen)</i>		
4.1 - Angabe zur Notwendigkeit der Umsetzung des Vorhabens für die Verwaltung des Gebietes			
Ist das Vorhaben für die Verwaltung des Gebietes notwendig? <input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	<p>Falls, JA, wie trägt das Vorhaben zum Erreichen des/der Erhaltungsziele bei?</p> <p>Gemäß Managementplan sollen im Wald Pflegearbeiten durchgeführt werden, die den Ökologischen Zustand der Lebensräume erhalten bzw. verbessern. Die vorgesehenen Durchforstungsarbeiten bzw. Aufforstungsarbeiten sollen die Waldstruktur auch aus ökologischer Sicht verbessern, wodurch man sich eine positive Auswirkung auf Natura 2000 Arten wie z-B- Auer- und Haselwild erwartet.</p> <p>Die vorgesehene Entsteinung an der Cisloner Alm sieht vor, dass die gewonnen Steine vor Ort in einem Lesesteinhaufen angehäuft werden. Das dadurch entstehende besondere Habitat weist ökologische Nischen für Zahlreiche Tierarten (von Artopoden bis Reptilien) auf und wertet somit das Gebiet im Sinne der Biodiversität auf.</p>		
ABSCHNITT 5 – ANALYSE MÖGLICHER BEEINTRÄCHTIGUNGEN			
5.1 - Analyse der Hauptmerkmale des Vorhabens sowie Identifizierung weiterer Vorhaben, die zusammen erhebliche Auswirkungen auf das Gebiet verursachen können.			
Sind die eingereichten Unterlagen vollständig und ausreichend dokumentiert, um mögliche negative Auswirkungen des Vorhabens auf das Gebiet im Screeningverfahren auszuschließen? <input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN			

³ Lebensräume und Arten von gemeinschaftlichem Interesse gemäß Anhang I e II FFH-Richtlinie und Artikel 4 Vogelschutzrichtlinie

⁴ Report Art. 17 FFH- Richtlinie und Art. 12 Vogelschutzrichtlinie oder Detailinformationen gemäß Managementplänen und Erhaltungsmaßnahmen

⁵ Erhaltungsziele* und/oder -maßnahmen und/oder Managementplan (*falls definiert)

⁶ Report Art. 17 FFH- Richtlinie und Art. 12 Vogelschutzrichtlinie oder Detailinformationen gemäß Managementplan und Erhaltungsmaßnahmen

Falls, NEIN begründen:
Auflistung potenzieller Elemente, die Störungen im Natura-2000-Gebiet verursachen können:Lärm.....
5.2 - Müssen die Unterlagen zum Vorhaben ergänzt werden, um sämtliche potenziellen Auswirkungen zu erfassen? Falls, JA, unter Abschnitt 7 (A) „Überprüfung Vollständigkeit der angeforderten Unterlagen“ auflisten. <input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN Falls, JA, begründen:
5.3 - Analyse eventueller kumulativer Auswirkungen aufgrund anderer Vorhaben Gibt es weitere Vorhaben, die auf das Gebiet einwirken? <input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN Falls, JA, welche: 1. 2. 3. Inwiefern können die Auswirkungen anderer Vorhaben mit diesem Vorhaben zusammenspielen? Auflistung der kumulativen Auswirkungen und/oder Synergien: 1. 2. 3.
ABSCHNITT 6 – ÜBERPRÜFUNG DER VERPFLICHTENDEN AUFLAGEN <i>(n.b. nur auszufüllen falls die Regionen/Provinzen diese über einen eigenen Rechtsakt genehmigt haben)</i>
6.1 - Sind Auflagen im Projektantrag angeführt worden? <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN 6.2 - Sind sämtliche Auflagen, die für das Vorhaben vorgesehen sind, berücksichtigt worden? <i>(n.b. für jede angeführte Auflage muss die Richtigkeit bestätigt werden)</i> Angabe zum Rechtsakt in dem die Auflagen aufgelistet sind: Vorgesehene Auflagen: <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN Falls, NEIN, begründen: 6.3 – Sind Ergänzungen zu den Auflagen beantragt worden? Falls, JA, unter Abschnitt 7 (B) „Überprüfung Vollständigkeit der angeforderten Unterlagen“ auflisten. <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN

Falls, JA, begründen:

.....

.....

ANSCHNITT 7- ÜBERPRÜFUNG AUF VOLLSTÄNDIGKEIT DER ANGEFORDERTEN UNTERLAGEN

Mit Schreiben vom Prot. Nr. (ergänzen) sind zusätzliche Unterlagen/Ergänzungen zum Vorhaben angefordert worden. Ist der Antragsteller der Aufforderung nachgekommen?

JA NEIN

Falls, NEIN, wird das Vorhaben gemäß der geltenden Gesetzgebung archiviert.

Falls, JA, Datum und Prot. Nr. des entsprechenden Schreibens anführen:

A) Sind sämtliche zusätzlich angeforderte Unterlagen zum Vorhaben gemäß Abschnitt 5.2 nachgereicht worden?

- 1) JA NEIN
 2) JA NEIN
 3) JA NEIN

Falls, NEIN, begründen: (n.b. eine negative Antwort führt zur Archivierung des Vorhabens gemäß der geltenden Gesetzgebung – ABSCHITT 12)

FALLS, JA, zurück zum ABSCHNITT 1.3.

B) Sind sämtliche zusätzlich beantragte Auflagen gemäß Abschnitt 6.3 in der nachgereichten Dokumentation berücksichtigt worden?

- 1) JA NEIN
 2) JA NEIN
 3) JA NEIN

Falls, NEIN, begründen: (n.b. eine negative Antwort führt zur Archivierung des Vorhabens gemäß der geltenden Gesetzgebung – ABSCHITT 12)

.....

.....

ABSCHNITT 8 – ÜBERPRÜFUNG MÖGLICHER NEGATIVER AUSWIRKUNGEN AUF DAS NATURA 2000 GEBIET

(für jedes potenziell betroffene Gebiet ausfüllen)

8.1 Werden die Gefährdungsfaktoren⁷, die gemäß Report Art. 17 der FFH-Richtlinie bzw. Art. 12 der Vogelschutzrichtlinie und/oder gemäß Standarddatenbögen für das Gebiet identifiziert worden sind, durch die Umsetzung des Vorhabens verstärkt?

JA NEIN

Falls, JA, welche:

1.
 2.
 3.

8.2 Werden die Gefährdungsfaktoren², die für die Erhaltungsziele in den Managementplänen und/oder Erhaltungsmaßnahmen ermittelt wurden, durch die Umsetzung des Vorhabens verstärkt?

JA NEIN

Falls, JA, welche:

1.
 2.
 3.

8.3 Ist das Vorhaben im Widerspruch zu den Erhaltungsmaßnahmen und/oder den Inhalten des Managementplans?

⁷ Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

<input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN Falls, JA, das Screeningverfahren hat einen negativen Ausgang; die Begründung sind in Abschnitt 11 anzuführen:			
Ist die Projektausführung in Einklang mit den Erhaltungsmaßnahmen und/oder dem Managementplan? <input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN Falls, NEIN, begründen:			
Sind die angeführten Auflagen ausreichend, um die Einhaltung der Erhaltungsziele des Natura-2000-Gebiets zu gewährleisten? <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN Falls, NEIN, begründen:			
ABSCHNITT 9 – BEWERTUNG DER MÖGLICHEN NEGATIVEN AUSWIRKUNGEN AUF DAS NATURA 2000 GEBIET <i>(für jedes potenziell betroffene Gebiet ausfüllen)</i>			
9.1 LEBENSÄRÄUME VON GEMEINSCHAFTLICHEM INTERESSE			
Vom Vorhaben betroffene Lebensräume gemäß Anhang I der FFH-Richtlinie: 9130 - Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum) 9410 - Montane bis alpine bodensaure Fichtenwälder (Vaccinio-Picetea) 9110 – Hainsimsen – Buchenwald (Luzulo-Fagetum)			
Möglicher Lebensraumverlust ⁸ : Lebensraum Kodex: 9130	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> temporär
Mögliche Lebensraum-Fragmentierung ⁹ : Lebensraum Kodex: 9130	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> temporär
Möglicher Lebensraumverlust ¹⁰ : Lebensraum Kodex: 9410	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> temporär
Mögliche Lebensraum-Fragmentierung ¹¹ : Lebensraum Kodex: 9410	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> temporär
Möglicher Lebensraumverlust ¹² : Lebensraum Kodex: 9110	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> temporär
Mögliche Lebensraum-Fragmentierung ¹³ : Lebensraum Kodex: 9110	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> temporär
9.2 ARTEN UND LEBENSÄRÄUME VON ARTEN VON GEMEINSCHAFTLICHEM INTERESSE			

⁸ Für jeden betroffenen Lebensraum wiederholen

⁹ Für jeden betroffenen Lebensraum wiederholen

¹⁰ Für jeden betroffenen Lebensraum wiederholen

¹¹ Für jeden betroffenen Lebensraum wiederholen

¹² Für jeden betroffenen Lebensraum wiederholen

¹³ Für jeden betroffenen Lebensraum wiederholen

Vom Vorhaben betroffene Arten gemäß Anhang II der FFH-Richtlinie und Art. 4 der Vogelschutzrichtlinie:Tetrastes bonasia.....Tetrao urogallus.....			
Mögliche Störung/Beeinträchtigung der Arten ¹⁴ : Art:beide.....	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> temporär
Möglicher direkter/indirekter Artenverlust ¹⁵ Art: beide Anzahl der Paare, Individuen, Exemplare gemäß SDB:	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	Schätzung des Verlusts in Anzahl (<i>Paar, Individuen, Exemplare</i>):
Möglicher Verlust/Fragmentierung der Lebensräume für Arten ¹⁶ : Art: beide Typ von Lebensraum von Arten:	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> temporär
9.3 BEWERTUNG DER KUMULATIVEN FOLGEABSCHÄTZUNGEN			
Können andere Vorhaben, die das Natura 2000 Gebiet beeinflussen, kumulative oder synergetische Auswirkungen in Zusammenhang mit dem Vorhaben verursachen? <input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN Falls, JA, welche und inwiefern können diese in Zusammenwirkung mit dem eingereichten Vorhaben auf das Gebiet Einfluss nehmen:			
9.4 BERWERTUNG DER INDIREKTEN AUSWIRKUNGEN			
Kann das Vorhaben indirekte Auswirkungen auf das Gebiet verursachen? <input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN Falls, JA, welche:			
ABSCHNITT 10 – ZUSAMMENFASSENDE BEWERTUNG			
Kann das Vorhaben direkte, indirekte und/oder kumulative mögliche negative Auswirkungen auf die Lebensräume von gemeinschaftlichem Interesse verursachen? <input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN <i>Falls, JA, begründen:</i>			
Kann das Vorhaben direkte, indirekte und/oder kumulative mögliche negative Auswirkungen auf Arten von gemeinschaftlichem Interesse verursachen? <input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN <i>Falls, JA, begründen:</i>			

¹⁴ Für jede betroffenen Art wiederholen

¹⁵ Für jede betroffenen Art wiederholen

¹⁶ Für jeden betroffenen Lebensraum von Arten wiederholen

Kann das Vorhaben direkte, indirekte und/oder kumulative mögliche negative Auswirkungen auf die Integrität des Natura 2000 Gebiets verursachen?

JA NEIN

Falls, JA, begründen:

ABSCHNITT 11 – ENDBEWERTUNG DES SCREENINGS

Schlussfolgerungen und Begründungen (begründete Stellungnahme): (n.b. im Screening anführen)

Die im Projekt angeführten Tätigkeiten haben keine negativen Auswirkungen auf Lebensräume und Tier- sowie Pflanzenarten der betroffenen Natura 2000 Gebiete. Die Zielsetzung des Projekts ist mit dem Management-Plan der Natura 2000 Lebensräume in Einklang.

ANSCHNITT 12 – SCHLUSSFOLGERUNG FÜR DAS SCREENINGVERFAHREN

ERGEBNIS SCREENING: (die Begründungen müssen unter Abschnitt 11 angeführt werden)

Positives Ergebnis	Negatives Ergebnis
<input checked="" type="checkbox"/> Das Screeningverfahren hat zu einem positiven Ergebnis geführt, daher ist eine Vertiefung der Verträglichkeitsprüfung nicht notwendig. Im Verwaltungsakt muss auf die Begründung für ein positive Ergebnis (Abschnitt 12) verwiesen werden.	<input type="checkbox"/> Vertiefung der Verträglichkeitsprüfung erforderlich <input type="checkbox"/> Mitteilung der Aufhebung des Antrags und Archivierung der Akte gemäß der geltenden Gesetzgebung (aufgrund von fehlenden Unterlagen/Ergänzungen, die angefordert wurden – siehe Abschnitt 8 oder aufgrund von verwaltungstechnischen Gründen) Anführen (falls notwendig):

Zuständiges Amt/Struktur:	Name und Unterschrift des zuständigen Gutachters	Ort und Datum
Amt für Natur	Valentina Princigalli	